

PRESSEMITTEILUNG

Miesbach, 21. März 2024



Die verschiedenen Ausbildungsberufe im Landkreis Miesbach entdecken – das konnten über 620 Schüler bei der größten Ausbildungstour in ganz Bayern, wie zum Beispiel im Hotel Das Tegernsee.

Foto: Andi Leder

Ausbildung & Bildung

Auf beruflicher Entdeckungstour – 620 Schülerinnen und Schüler nahmen an der Ausbildungstour des Landkreis Miesbach teil

- 44 verschiedenen Touren in 76 regionale Unternehmen wurden bei der Ausbildungstour des Landkreis Miesbach angeboten
- Größte regionale Ausbildungstour fand am 21. März 2023 im Landkreis Miesbach statt

Bei der größten Ausbildungstour Bayerns gab es euch in diesem Jahr wieder spannende Einblicke in 82 verschiedene Ausbildungsberufe und duale Studienmöglichkeiten im Landkreis Miesbach. 76 Unternehmen der Region zeigten den teilnehmenden Jugendlichen die verschiedenen Tätigkeiten in ihrem Betrieb auf und ließen die Schüler selbst Hand anlegen. Organisiert von der Regionalentwicklung Oberland (REO) fand die Ausbildungstour zum neunten Mal unter der Schirmherrschaft von Landrat Olaf von Löwis statt.

Die Vielfalt der Betriebe aus den Bereichen Handwerk, Technik, Gesundheit, Gastronomie & Hotellerie, Büro & Handel und Soziales ließ auch auf der diesjährigen Ausbildungstour keine Wünsche offen. Drei Unternehmen konnten die Schülerinnen und Schüler auf ihrer persönlichen Tour kennenlernen. Ob Cocktails mixen im Hotel Bachmair Weissach, Beton gießen bei Nürnberger und Epp oder Polizeiarbeit

live erleben – die Betriebe ließen sich einiges einfallen, um den Schülerinnen und Schülern einen spannenden Einblick in die Praxis geben zu können. Auf 44 Touren mit über 60 Betreuern in Gruppen mit bis zu 15 Schülern begaben sich die Jugendlichen mit der BRB und Bussen auf Erkundungstour.

Johann Holzinger, Regionalmanager für Bildung und Projektleiter der Ausbildungstour bei der REO:

„Wir freuen uns, dass wir in diesem Jahr wieder so viele Schüler und Unternehmen zusammenbringen konnten. Für unsere heimischen Unternehmen ist es eine besondere Möglichkeit sich bei den potenziellen Bewerbern persönlich vorzustellen und zu präsentieren. Die Jugendlichen können sich durch den praxisnahen Einblick ein viel besseres Bild von den verschiedenen Ausbildungsberufen machen.“

Alexander Schmid, Vorstand der REO KU: *„Ich habe auch in diesem Jahr wieder selbst eine Tour mit 15 Schülern begleitet. Ich finde es toll, wie vielfältig die beruflichen Entfaltungsmöglichkeiten bei uns im Landkreis für die Jugendliche sind. Mit der Ausbildungstour ermöglichen wir die optimale Vernetzung der Fach- und Führungskräfte von morgen mit unseren leistungsstarken regionalen Unternehmen. Die enorme Resonanz von Seiten der Schüler, Schulen und Unternehmen auf unsere Ausbildungsprojekte, zeigt, dass wir damit auf dem richtigen Weg sind.“*

Nikola Fischbacher, HR SEP Logistik AG: *„Wir sind bei der Ausbildungstour dabei, weil wir interessiert an technikbegeisterten, klugen, jungen Menschen sind!“*

Anita Grundbacher, Lehrerin und Betreuerin der Tour (GDI | Dinzler | Eham): *„Ich habe eine Schülergruppe auf Tour 44 begleitet. Besonders gefallen hat mir, dass die Schüler und auch ich oft praktisch tätig werden durften. Das macht Spaß und motiviert einen handwerklichen Beruf zu ergreifen. Toll fand ich auch, dass eigentlich jeder Ausbilder den Kids dieselben Worte mit auf den Weg gab: ‚Macht so viele Erfahrungen, wie nur möglich‘ und ‚der Beruf, den ihr ergreift, muss euch Spaß machen.““*

Teilnehmende Schülerin: *„Der Tag hat sehr viel Spaß gemacht. Wir haben eine Menge erfahren, die Möglichkeit bekommen in verschiedene Berufe hineinzuschauen und durften auch selbst mitanpacken. Insgesamt war es ein sehr vielfältiger und interessanter Tag.“*

Amalia, 8. Klasse GMS Rottach-Egern: *„Mir hat die Ausbildungstour gut gefallen. Es war sehr interessant die Betriebe und neue Sachen kennenzulernen. Ich würde es jedem empfehlen hier teilzunehmen, weil es sehr spannend ist, die Unternehmen so praxisnah erleben zu können.“*

Unter der Schirmherrschaft von Landrat Olaf von Löwis, wird die Ausbildungstour von der REO im Rahmen der Bildungsregion und des Regionalmanagements organisiert. Der AK SchuleWirtschaft, die die Agentur für Arbeit, die IHK München und Oberbayern, die Kreissparkasse Miesbach Tegernsee und die BRB Bayerische Regiobahn unterstützen das Projekt.

Über die Regionalentwicklung Oberland KU

Die Regionalentwicklung Oberland (REO) setzt sich dafür ein, den Landkreis Miesbach als attraktiven Standort für Einheimische, Unternehmen und Gäste zu erhalten und nachhaltig weiterzuentwickeln. Das Team setzt sich dabei aus verschiedenen Fachrichtungen aus den Bereichen Wirtschaft und Tourismus zusammen, umfasst Experten für

zum Beispiel Regionale Wertschöpfung, New Work, Bildung, Tourismusmanagement, Standort- oder Tourismusentwicklung und setzt interdisziplinär die verschiedenen Themen- und Projektschwerpunkte um.

Über eine Veröffentlichung der Pressemitteilung würden wir uns sehr freuen! Bei weiteren Fragen steht Ihnen Projektmanager Johann Holzinger gerne zur Verfügung:

Kontakt

Johann Holzinger
Regionalmanager Bildung
+49 (0) 8025 – 993 72 24
johann.holzinger@regionalentwicklung-oberland.de

Pressekontakt

Ilona Kaffl
Kommunikation
+49 (0) 80 25 - 993 72 61
ilona.kaffl@regionalentwicklung-oberland.de

Anschrift

Regionalentwicklung Oberland KU
Rathausplatz 2
83714 Miesbach
www.regionalentwicklung-oberland.de